

ETISSO® Schädlings-Stop AF

Anwendungsfertiges, breit wirksames Spritzmittel zur erfolgreichen Bekämpfung der häufigsten Schadinsekten, wie z.B. Kartoffelkäfer (Larve), Blattläuse, Weiße Fliegen sowie Schmetterlingsraupen und Buchsbaumzünsler an Gemüse, Rosen und Zierpflanzen.

Produkt-Highlights auf einen Blick

- Sofort wirksam bei Kontakt
- Breit wirksam
- Zur Anwendung im Haus, auf der Terrasse/Balkon, im Wintergarten etc.



Wirkstoff(e)

0,0075 g/l Deltamethrin

Eigenschaften und Wirkungsweise

ETISSO® Schädlings-Stop AF ist ein anwendungsfertiges Spritzmittel zur erfolgreichen Bekämpfung der häufigsten Schadinsekten an Zierpflanzen und Gemüse. Breit wirksam gegen Kartoffelkäfer (Larve), Blattläuse, Weiße Fliegen, Schmetterlingsraupen (auch Buchsbaumzünsler) und viele weitere.

- Mit Sofortwirkung bei Kontakt
- Zur Anwendung im Haus, auf der Terrasse/Balkon, im Wintergarten, Garten, Gewächshaus etc.
- Breit wirksam gegen die häufigsten Schadinsekten an vielen Zier- und Nutzpflanzen

Gebrauchsanleitung

ETISSO® Schädlings-Stop AF ist anwendungsfertig und wird direkt mittels der Sprühflasche auf die befallenen Pflanzen gesprüht. **Sprühflasche vor der Anwendung gut schütteln.** Im Abstand von 30-40 cm gleichmäßig über alle Pflanzenteile sprühen bis zur sichtbaren Benetzung. Die Aufwandmenge beträgt generell ca. 50 ml/m² je Anwendung. Abweichende Aufwandmengen in Abhängigkeit von der Pflanzenhöhe wie folgt: Gemüsepaprika, Aubergine, Gurke: Pflanzengröße bis 50 cm: 50 ml/m²; Pflanzengröße 50 bis 125 cm: 75 ml/m²; Pflanzengröße über 125 cm: 100 ml/m². Die Anwendung erfolgt jeweils bei Befallsbeginn bzw. ab Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen. Je nach Witterungsbedingungen kann der erste Befall schon im zeitigen Frühjahr auftreten. Am besten früh morgens oder abends anwenden, nicht jedoch bei starker Sonneneinstrahlung oder bei Pflanzen mit ausgetrocknetem Wurzelwerk. Zierpflanzen/Rosen (im Freiland): bis erste Blütenblätter sichtbar, Blüten noch geschlossen, Ende des Ährens- bzw. Rispschiebens. Blumenkohl: 3. Laubblatt entfaltet, bis 80% der Röschen dicht geschlossen bzw. 80% des zu erwartenden "Blumen"-Durchmessers erreicht. Kopfsalat (bis Beginn der Kopfbildung (BBCH41)), Gemüse-Paprika, Aubergine, Tomate: ab 1. Laubblatt (Gewächshaus, Zimmer, Balkon) bzw. 5. (Freiland) Laub bzw. Blattpaar/Blattquirl entfaltet bis Vollreife, artsortentypische Fruchtausfärbung erreicht. Früchte- bzw. Fruchtstände lösen sich relativ leicht (ausgenommen Blüte). Zucchini, Gurke: 5. Laubblatt am Hauptspross entfaltet bis Vollreife. Früchte haben artsortentypische Fruchtausfärbung erreicht (ausgenommen Blüte). Buschbohne, Erbse: 5. Laubblatt entfaltet, bis 50% der Hülsen sortentypische Länge erreicht haben, Beginn der Samenfüllung. Kartoffel: 5. Blatt (> 4 cm) am Hauptspross entfaltet, bis Knollenmasse Maximum erreicht hat. Knollen noch nicht schalenfest. Schale lässt sich mit dem Daumen abschieben. Knollen lösen sich bereits leicht von den Stolonen. Kopfkohle: 3. Laubblatt entfaltet, bis 80% des zu erwartenden Kopfdurchmessers erreicht.

Bei Bedarf kann die Anwendung wiederholt werden. An Zierpflanzen, Rosen, Kohlarten, Salat-Arten im Freiland, Gemüse-Paprika, Auberginen und Tomaten nach 7-21 Tagen. An Salatarten im Gewächshaus, Gurken und Zucchini, Erbsen und Buschbohnen sowie Kartoffeln nach 7-14 Tagen.

..2/



ETISSO® Schädlings-Stop AF

Fortsetzung von Seite 1

Anwendungsbereich(e)

Gegen Blattläuse und Schmetterlingsraupen an Rosen in Zimmern, Büroräumen, auf Balkonen sowie im Gewächshaus und Freiland, an Salat-Arten, ausgenommen Endivien, im Gewächshaus sowie an Salat-Arten im Freiland. Gegen Blattläuse, Weiße Fliegen, Schmetterlingsraupen, Blattfressende Käfer an Zierpflanzen in Zimmern, Büroräumen, auf Balkonen sowie im Gewächshaus und Freiland. Gegen Weiße Fliegen, Blattfressende Käfer, Schmetterlingsraupen an Blumenkohl und Kopfkohl (wie Weiß-, Rot-, Spitz-, Rosen- und Wirsingkohl) im Freiland. Gegen Blattläuse, Weiße Fliegen, Schmetterlingsraupen an Gemüse-Paprika, Auberginen und Tomaten in Töpfen in Zimmern, auf Balkonen sowie Gemüse-Paprika, Auberginen und Tomaten im Gewächshaus und Freiland. Gegen Blattläuse, Weiße Fliegen an Gurken, Zucchini im Gewächshaus und Freiland. Gegen Blattläuse, Blattfressende Käfer an Erbsen und Buschbohnen im Freiland sowie gegen Kartoffelkäfer an Kartoffeln im Freiland.

Hinweise zum Schutz des Anwenders und der Umwelt

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Kinder und Haustiere bis zum Abtrocknen des Spritzbelages von den behandelten Pflanzen fernhalten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Mittel und dessen Reste, entleerte Behältnisse oder Packungen sowie Spülflüssigkeiten nicht in Gewässer gelangen lassen. Dies gilt auch für indirekte Einträge über die Kanalisation, Hof- und Straßenabläufe sowie Regen- und Abwasserkanäle. Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig (§ 6 Absatz 2 PflSchG). Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden.

Das Mittel wird als bienengefährlich eingestuft (B1).

Es darf nicht auf blühende oder von Bienen besuchte Pflanzen ausgebracht werden; dies gilt auch für Unkräuter. Bienen-schutzverordnung vom 22. Juli 1992, BGBl. I S. 1410, beachten.

Das Mittel wird als schädigend für Populationen relevanter Nutzorganismen eingestuft.

Das Mittel ist giftig für Fische und Fischnährtiere.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Gewächshäuser sind nach der Anwendung des Mittels gut zu belüften.

Erste Hilfe

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung vorzeigen.

Lagerung

Kühl, trocken, frostfrei und nur in der verschlossenen Originalverpackung, getrennt von Lebens- und Futtermitteln.

Weitere Hinweise

Durch sorgfältige Prüfung ist erwiesen, dass **ETISSO® Schädlings-Stop AF** bei Einhaltung unserer Gebrauchsanweisung für die empfohlenen Zwecke geeignet ist. Da die Lagerung und Anwendung außerhalb unseres Einflusses liegt und wir nicht alle diesbezüglichen Gegebenheiten voraussehen können, schließen wir jegliche Haftung für eventuelle Schäden aus Lagerung und Anwendung aus. Wir haften für gleichbleibende Qualität von **ETISSO® Schädlings-Stop AF**, das Lagerungs- und Anwendungsrisiko tragen wir nicht.

..3/





Produktinformation

ETISSO® Schädlings-Stop AF

Fortsetzung von Seite 2

Abfallbeseitigung/Entsorgung

Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Restentleerte Verpackung der Wiederverwertung zuführen.

Lieverpackungen

2200-784 12 x 750 ml Palette: 40 VE



Pflanzenschutz